

Inklusion in der Grundschule

Beitrag von „Lindbergh“ vom 21. September 2019 00:41

Naane: Ich weiß nicht, in welchem Bundesland du arbeitest, aber zumindest in meinem Bundesland ist es so, dass man als Förderschullehrer auch die Lehrgenehmigung für die Grundschule "mitstudiert". Sollte es bei dir auch so sein, wäre es vlt. möglich, dass du in einer deiner Klassen auch als Fachlehrer (z.B. Deutsch) eingesetzt wirst? Dann würdest du u.U. deine Arbeit als sinnhafter empfinden und hättest mehr Einfluss auf die Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf alleine dadurch, dass du präsenter bist. So oder so, Inklusion ist für die meisten Beteiligten ziemlich unzufrieden und es hilft wohl nur, den Eltern alle Optionen aufzuzeigen, in der Hoffnung, dass sie verstehen, dass ihr Kind vlt. an der Förderschule doch bedürfnisorientierter unterrichtet werden können.